

Mitteilungsblatt

Eitensheim



Dezember 2021

Gemeinde Eitensheim - Eichstätter Straße 8 - 85117 Eitensheim -
www.eitensheim.de



INHALT

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der VG Eitensheim	4
Neue Mitarbeiter in der VG Eitensheim	5
Zweckvereinbarung unterschrieben	6
EDV-Umstellung in der Verwaltungsgemeinschaft	7
Die Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim geht mit dem Bürgerservice-Portal online!	7
Neuigkeiten Abfallbeseitigung	8
Der Naturpark blüht auf - für mehr Biodiversität im Altmühltal	9
Werden Sie Interviewer/In beim Zensus 2022	11
Aus dem Gemeinderat	10
Wahl neuer Feldgeschworener	15
Erweiterung des Kindergartens St. Andreas	14
Radwege geplant	15
Glasfaserausbau	16
Wettbewerb zur Neugestaltung unserer Ortsmitte	17
Schützomania - Viel Bekanntes und einiges Neues	18
Totengedenken am Volkstrauertag	20
Gartenbauverein Eitensheim	21
Tag des Sportvereins am 17. Oktober 2021	22
Mutter-Kindgruppe	23
MGV-Eitensheim 1964 e.V.	24
Sammlung Spendenband	25
Rückblick auf das diesjährige Weinfest	26
Termine	26
Stellenausschreibung Mittagsbetreuung	27

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Eitensheim,
Eichstätter Straße 8, 85117 Eitensheim
Verantwortlich + Redaktion: 1. Bürgermeister Manfred Diepold / Petra Halsner
Layout: Petra Halsner
Grafik (Titelseite): Pixabay - Foto: Reinhold Halsner

Auflage: 1250

Nächste Ausgabe: Frühjahr 2022

Beiträge bitte an mitteilungsblatt@eitensheim.de

Druck: Schödl Druck Rapperszell

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

ein Jahr mit vielen Höhen und Tiefen liegt hinter uns. Der bevorstehende Jahreswechsel ist für viele von uns eine Zeit inne zu halten und in Gedanken die vergangenen zwölf Monate revue passieren zu lassen. Jetzt ist auch die Zeit, gute Vorsätze für das neue Jahr zu fassen, Pläne zu schmieden und einen Blick in die Zukunft zu wagen.



Das Zurückschauen mag Erfreuliches und sicherlich auch weniger Erfreuliches, Erreichtes, Vollendetes oder Misslungenes in Erinnerung rufen. Auch der Ausblick wird unterschiedlich ausfallen. Hoffnung, Bedenken und Skepsis liegen oft eng beieinander. Wie im privaten Bereich, gestaltet sich die Situation auch im öffentlichen Bereich. Ein Blick zurück auf das Geschaffte aber vor allem auch der Blick nach vorne auf das vor uns liegende Jahr ermöglicht uns die aktuelle Position einzuschätzen und uns für kommende Aufgaben neu zu positionieren und zu rüsten.

Die Vorhaben unserer Gemeinde sind sehr vielfältig und werden Eitensheim über viele Jahre hinaus prägen. Hier sei beispielhaft die Neugestaltung unserer Ortsmitte erwähnt. Im Jahr 2022 werden wir voraussichtlich noch keine größeren Baumaßnahmen in diesem Bereich haben, allerdings werden die Planungen für die Neugestaltung vorangetrieben und so Festlegungen für das Erscheinungsbild unserer Gemeinde getroffen.

Beim Rückblick auf das vergangene Jahr haben wir auch Anlass, Dank und Anerkennung auszusprechen. Ich möchte all den Bürgerinnen und Bürgern Danke sagen, die sich in vielfältiger Weise in unserer Kommune engagiert haben. Dieses meist ehrenamtliche Engagement – ob in Vereinen, den Kindergärten, der Schule oder im religiösen Bereich - zeichnet unsere Gemeinde und den Zusammenhalt unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger aus und trägt wesentlich zu der Lebensqualität in unserer Gemeinde bei.

Mein Dank gilt aber auch all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, egal ob in der Verwaltung, im Bauhof, in der Schule oder in unseren Kindergärten. Mit ihrem Engagement tragen sie zu einem guten Miteinander und zu einer lebenswerten Heimat bei.

Hierfür gilt Allen mein herzlicher Dank!

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und für das neue Jahr 2022 alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister

Manfred Diepold

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der VG Eitensheim

Die VG Eitensheim verwaltet seit 1978 die Gemeinden Eitensheim und Böhmfeld. Unten aufgelistet finden Sie die Mitarbeiter/Innen und die jeweiligen Aufgabengebiete.

Manfred Diepold	VG-Vorsitzender Bürgermeister Eitensheim	0 84 58 / 3997 – 22 manfred.diepold@eitensheim.de
Jürgen Nadler	1. Bürgermeister Böhmfeld	0 84 58 / 3997 – 12 juergen.nadler@eitensheim.de
Alfred Regler	Geschäftsleitung, Bauamt	0 84 58 / 3997 – 17 alfred.regler@eitensheim.de
Laura Tyroller	Bauamt, Wahlamt	0 84 58 / 3997 – 16 laura.tyroller@eitensheim.de
Sandra Mayr	Bauamt Hoch- und Tiefbau, Bauleitplanung	0 84 58 / 3997 – 21 sandra.mayr@eitensheim.de
Nicole Kraus	Bauamt, Hoch- und Tiefbau	0 84 58 / 3997 – 21 nicole.kraus@eitensheim.de
Daniela Fixmer	Standesamt, Einwohnermeldeamt, Passamt, Gewerbeamt, Fundamt	0 84 58 / 3997 – 14 daniela.fixmer@eitensheim.de
Brigitte Pollich	Friedhofsverwaltung, Renten, Schwerbehindertenausweise	0 84 58 / 3997 – 15 brigitte.pollich@eitensheim.de
Beate Heigl	Sekretariat Grundsteuer, Abfallbeseitigung, Wasser/Kanal, Hundesteuer, Pachten	0 84 58 / 3997 – 0 beate.heigl@eitensheim.de
Helga Natzer	Grundsteuer, Abfallbeseitigung, Wasser/Kanal, Hundesteuer, Pachten	0 84 58 / 3997 – 19 beate.heigl@eitensheim.de
Elke Pfaffel	Zentrale Verwaltungstätigkeiten, Homepage	0 84 58 / 3997 – 23 elke.pfaffel@eitensheim.de
Roland Erlenbach	Kämmerei, Gewerbesteuer	0 84 58 / 3997 – 18 roland.erlenbach@eitensheim.de
Belinda Scholl	Kasse	0 84 58 / 3997 – 13 belinda.scholl@eitensheim.de
Alexandra Eichinger	Kasse	0 84 58 / 3997 – 0 alexandra.eichinger@eitensheim.de
Petra Halsner	Mitteilungsblatt Zweckverband zur Wasserversorgung der Böhmfelder Gruppe	0 84 58 / 3997 - 0 mitteilungsblatt@eitensheim.de

Neue Mitarbeiter in der VG Eitensheim

Mutterschutz und Ruhestand, Eingliederung des Wasserzweckverbandes - all das bedingt die Neueinstellung von Verwaltungsangestellten. Nachfolgend möchten wir Ihnen die neuen Kolleginnen vorstellen, die in den letzten Monaten neu zu uns gekommen sind bzw. im Januar ihren Dienst beginnen.



Laura Tyroller

Bauamt, Wahlamt



Helga Natzer

Grundsteuer,
Abfallbeseitigung, Wasser/
Kanal, Hundesteuer, Pachten



Nicole Kraus

Bauamt, Hoch- und Tiefbau,
Bauleitplanung



Daniela Fixmer

Standesamt,
Einwohnermeldeamt,
Passamt, Gewerbeamt,
Fundamt



Alexandra Eichinger

Kasse



Petra Halnser

Mitteilungsblätter, Zweckver-
band zur Wasserversorgung
der Böhmfelder Gruppe





Zweckvereinbarung unterschrieben

Pünktlich zum Jahreswechsel gibt es „Zuwachs“ in der Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim. Die Verwaltung des Wasserzweckverbands Böhmfeld zieht vom Böhmfelder Wasserhaus um in den Carls-hof.

Die seit Jahren zunehmenden bürokratischen Aufgaben und die damit verbundene Steigerung der Verwaltungsaufgaben machten diesen Schritt notwendig. Der Zweckverband bleibt dennoch eigenständig. Die Verbandsräte der VG sowie des Zweckverbands stimmten dieser Eingliederung zu. VG-Vorsitzender Manfred Diepold erhofft sich durch die Umstellung Synergieeffekte, denn viele Verwaltungsaufgaben können somit gebündelt abgearbeitet werden.

Typische Aufgaben, die die Wasserversorgung rund um den Reisberg betreffen, bleiben in der Hand des Zweckverbands. Dazu gehört die Betreuung des Wasserschutzgebietes, Erstellung von Herstellungsbescheiden, Abrechnungen von Leistungen des

Zweckverbands, Anfertigen von Statistiken, Materialverwaltung und -bestandsführung etc. Für diese Bereiche ist nach wie vor Petra Halsner zuständig. Alexandra Eichinger wechselt in den Personalstamm der VG und wird die Kollegen der Finanzabteilung unterstützen. Die VG übernimmt künftig für den WZV die Lohn- und Gehaltsabrechnung, die Personalverwaltung sowie aus finanztechnischer Sicht die Haushaltsplanung und -überwachung.

Die Mitarbeiter des technischen Bereichs bleiben im Wasserhaus an der Hofstetter Straße.



VG-Vorsitzender Manfred Diepold und WZV-Vorsitzender Jürgen Nadler unterzeichnen die Zweckvereinbarung Foto: Halsner

Zweckverband zur Wasserversorgung der Böhmfelder Gruppe

Für Sie zuständig sind in der VG Eitensheim:

Jürgen Nadler	0 84 58 / 39 97-12	juergen.nadler@eitensheim.de
Petra Halsner Sachbearbeiterin	0 84 58 / 39 97-0	petra.halsner@eitensheim.de

Neue Anschrift: Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim
Eichstätter Straße 8, 85117 Eitensheim

Die Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim geht mit dem Bürgerservice-Portal online!

Neue Online-Dienste für die Bürger/Innen der Gemeinde Eitensheim und Böhmfeld

Mit dem Bürgerservice-Portal haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Dienstleistungen in Zukunft online zu erledigen. So gibt es im Bereich Einwohnermeldeamt die Möglichkeit z.B. Umzüge innerhalb der VG zu melden, eine Abmeldung ins Ausland oder eine Wohnungsgeberbestätigung online vorzunehmen. Im Bereich Standesamt können Sie benötigte Urkunden sowohl online beantragen als auch online bezahlen.

Der aktuellste und derzeit am meisten benötigte Dienst ist wohl die Wasserzählerablesung. Sie können die Wasserablesung online über das Bürgerservice-Portal eingeben oder auch per QR-Code mit Ihrem mobilen Gerät übermitteln. Bitte nutzen Sie diesen Dienst – Sie ersparen sich den Weg ins Rathaus und uns die manuelle Eingabe der Zählerstände.

Weitere Dienste sowie etliche Formulare wie z.B. die Hundesteueran- und -abmeldung oder die Beantragung einer Erlaubnis

zur Plakatierung werden in den nächsten Wochen dem Bürgerservice-Portal hinzugefügt.

Einige Online-Dienste können Sie ohne Registrierung vornehmen, für andere benötigen Sie jedoch eine Registrierung entweder mit Benutzerkennung und Passwort oder mit dem neuen Personalausweis. Mit der BayernID und einem Bürgerkonto haben Sie die Möglichkeit sich online eindeutig zu identifizieren und digitale Verwaltungsdienste optimal zu nutzen. Der Vorteil eines Bürgerkontos ist, dass Sie die benötigten persönlichen Daten bei der Nutzung von verschiedenen Online-Diensten nicht mehrfach eingeben müssen.

Den Link zum Bürgerportal finden Sie auf der Startseite der Gemeindehomepage <https://www.eitensheim.de/>



Die BayernID ist Grundlage für die sichere digitale Kommunikation mit der Verwaltung in Bayern!

EDV-Umstellung in der Verwaltungsgemeinschaft

Im Rahmen des digitalen Ausbaus hat sich die VG Eitensheim entschieden, die EDV-Ausstattung neu aufzustellen, um im Bereich der IT-Sicherheit zukunftsfähig zu sein. Neben neuer Hardware werden auch die Fachverfahren in der Verwaltung umgestellt. Das Einwohnermeldeamt arbeitet bereits seit Juli mit dem neuen Fachverfahren und im Bereich Finanzen wird über den Jahreswechsel umgestellt. Falls es hierbei manchmal zu Verzögerungen (z.B. wegen Schulung) kommt, bitten wir dies zu entschuldigen. Für die Bürger bedeutet die Umstellung lediglich eine neue Nummer ihres Personenkontos, die sogenannte Finanzadresse (FAD). Diese ist insbesondere bei Zahlungen relevant und immer anzugeben.

Neuigkeiten Abfallbeseitigung

Informationen über Änderungen zum Jahreswechsel



Einstellung Foliensammlung

In der Kreisausschusssitzung vom 26.07.2021 wurde die Einstellung der Foliensammlung auf den Wertstoffhöfen des Landkreises zum 31.12.2021 beschlossen. Die bisher auf den Wertstoffhöfen angenommenen Folien stammen überwiegend aus landwirtschaftlichen Betrieben. Diese unterliegen nicht der Entsorgungspflicht des Landkreises. Sämtliche Verpackungsfolien aus privaten Haushalten dürfen über den gelben Sack entsorgt werden. Gewerbliche Silofolien können über die regionalen Entsorgungsfirmer oder über das bundesweite Rücknahmesystem ERDE entsorgt werden. Die Sammelstellen des Rücknahmesystems ERDE finden Sie unter: www.erde-recycling.de. Für Fragen stehen die Mitarbeiter/innen der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Eichstätt zur Verfügung (08421/70-143).

Neue Müllgebührenbescheide und neue Müllgebührenmarken ab 2022

Da der Landkreis Eichstätt ab 2022 die Müllgebühren erhöht, gibt es für die Bürger und Bürgerinnen neue Müllgebührenbescheide mit Gültigkeit ab dem 01.01.2022. Mit diesem Bescheid erhalten Sie auch die neuen Abfallgebührenmarken. Bitte kleben Sie die neue Gebührenmarke nach Erhalt sofort auf. Entfernen Sie dazu die alte Marke und kleben die neue Marke auf den gereinigten Tonnendeckel auf. Beachten Sie bitte, die Abfallgebührenmarke nicht bei Frost zu verkleben, da sie sonst nicht richtig haftet.

Restmüllbehälter ohne neue Gebührenmarke werden voraussichtlich ab März 2022 nicht mehr geleert.

Bei Fragen steht Ihnen Ihre Verwaltungsgemeinschaft unter 08458/3997-0 oder das Team der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Eichstätt unter Tel. 08421/70-295 zur Verfügung.

Restmülltonne monatlich		
Einzelgebühr	bisher	Ab 2022
60 l	6,00 €	6,89 €
120 l	9,70 €	11,47 €
240 l	18,00 €	20,62 €

Abfallbeseitigung

Für Sie zuständig sind in der VG Eitensheim:

Beate Heigl 0 84 58 / 39 97-27 Zi 15 beate.heigl@eitensheim.de

Helga Natzer 0 84 58 / 39 97-19 Zi 15 helga.natzer@eitensheim.de

Der Naturpark blüht auf - für mehr Biodiversität im Altmühltal



Das LEADER-Projekt „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ ließ in vielen Gemeinden im Naturpark Altmühltal in Zusammenarbeit mit den Bauhöfen rund 4 ha artenreiche Blühwiesen entstehen. Auszug aus dem Bericht des Vereins Naturpark Altmühltal.

Eichstätt. Wer in den letzten Monaten aufmerksam im Naturpark Altmühltal unterwegs war, konnte in etlichen Gemeinden bunte Wiesen entdecken, in denen sich die Insekten tummelten. Diese Flächen entstanden im Zuge des LEADER-Projekts „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“, das von September 2019 bis August 2021 erfolgreich unter der Federführung der LAG Altmühl-Donau in Kooperation mit drei weiteren LAGs und dem Naturpark Altmühltal e.V. durchgeführt wurde. Dabei entstanden insgesamt etwa 60 naturnahe Flächen auf rund 4 ha in 28 beteiligten Gemeinden.

Zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit wurden im Zuge des Projektes Infotafeln an den

Blühflächen aufgestellt und in den Gemeinden Flyer und Samentütchen verteilt. Zur Einbeziehung der Schulen diente ein Mitmachpaket zum Thema Wiese, das an interessierte Schulen verschickt wurde.

Ziel des Projekts war es, die Kommunen fachlich bei der nachhaltigen Anlage von innerörtlichen Blühflächen zu unterstützen, miteinander zu vernetzen und einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Christoph Würflein, Geschäftsführer des Naturpark Altmühltal e.V. sagte dazu: „Wir wollen einen Beitrag leisten, um den Rückgang der biologischen Artenvielfalt zu stoppen und mit einem nachhaltigen Konzept Lebensraum für heimische Insekten zu schaffen.“

Werden Sie Interviewer/In beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus - auch bekannt als Volkszählung - statt. Für Befragungen von Haushalten und Wohneinheiten suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.



Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über wenige Wochen und startet Anfang Mai 2022.

Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und werden wohnortnah eingesetzt. Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie eine attraktive, steuerfreie Aufwandsentschädigung. Diese liegt durchschnittlich bei etwa 800 €.

Interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen ZENSUS-Erhebungsstelle:

Erhebungsstelle Landkreis Eichstätt, Telefon: 08421/70375, zensus@lra-ei.bayern.de

Weitere Informationen unter: www.landkreis-eichstaett.de/zensus2022

Aus dem Gemeinderat

Bauanträge, Vergabe von Architektenleistungen, Ausstattung für die Schule und vieles mehr beschäftigte den Gemeinderat in den letzten Monaten. Hier ein kurzer Überblick über einige Themen aus den letzten Sitzungen.

Baumaßnahmen

In den Gemeinderatssitzungen von Juli, August, September, Oktober und November wurde wieder über viele Bauanträge abgestimmt.

Dem Antrag zur Errichtung eines Funkmastens mit Mobil-Technik im Außenbereich wurde einstimmig stattgegeben. Durch den Neubau dieses Funkmastens wird die Versorgung des Gebiets um den Antennenträger mit mobiler Datenübertragung gewährleistet.

Baumaßnahme Ingolstädter Straße

Die Arbeiten zur Sanierung der Asphalt-schichten der Ingolstädter Straße wurde beschränkt ausgeschrieben.

Nach Prüfung der eingegangenen Angebote wurde der Auftrag an die Firma STRABAG AG aus Regensburg mit einem Angebotspreis von brutto rund 110.000 € vergeben.

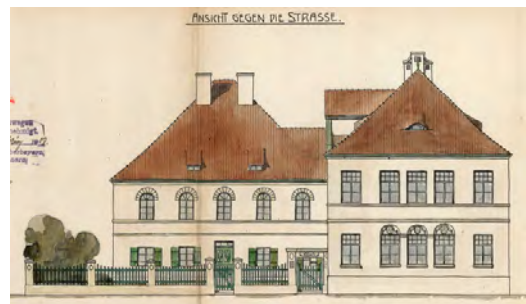


Die Ingolstädter Straße nach der Sanierung.

Alte Schule

Bereits am 22.7. hat der Gemeinderat die Ausschreibung der Architekturleistungen für die Sanierung der „Alten Schule“ beschlossen.

Mittlerweile liegen die Ausschreibungsunterlagen des beauftragten Büros vor und wurden vom Gemeinderat genehmigt.

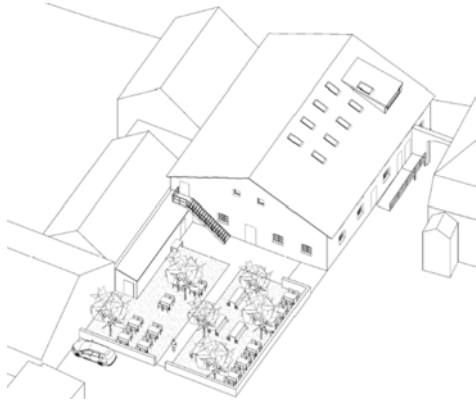


Sanierung Rosstal

Am 28. Juli fand im Sitzungssaal des Rathauses eine Präsentation der Gebäudeplanungsleistungen verschiedener Architekten statt. Ein Bewertungsgremium, dem die Architektin und Verfahrensbetreuerin Frau Urbaniak, der Bauausschuss, Bürgermeister Diepold und Geschäftsstellenleiter Regler angehörten, konnte hierbei an die Bewerber verschiedene Fragen zu Honorar, Vorgehenskonzept und Projektorganisation stellen.

Es gingen schließlich drei finale Angebote ein und das Architekturbüro Mahlknecht

Herrle aus München erhielt den Zuschlag für die weiteren Planungsleistungen zum Umbau bzw. der Sanierung des Rossstalls



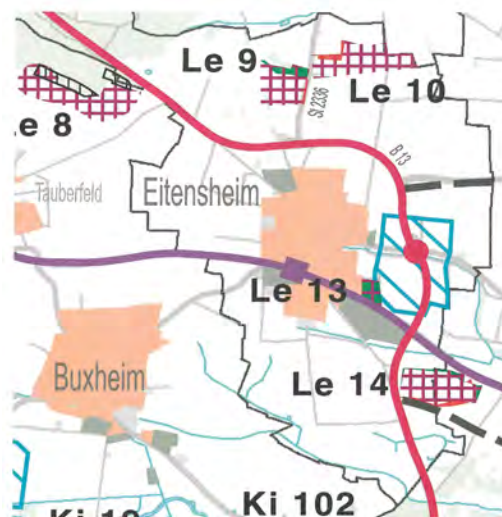
Stellung zur Änderung des Regionalplans Ingolstadt

Der Entwurf für die 30. Änderung des Regionalplans sieht für Eitensheim vier Vorranggebiete für Lehm und Ton vor. Le 9 im Bereich südlich und östlich des „Bräuhölzl“, Le 10 entlang des bisherigen Abbaugebiets am „Seebug“, Le 14 im Gemarkungsbereich Gaimersheim und Le 13 – eine neu ausgewiesene Vorrangfläche mit einer Größe von ca. 5,1 ha, die am östlichen Ortsrand zwischen Lindenstraße und Bahnlinie anschließt.

An drei dieser Gebiete (Le 9, 10 und 13) ist laut Umweltbericht ein konkretes Interesse zum Abbau vorhanden.

Aus Sicht der Verwaltung erscheinen die geänderten Ausdehnungen der Gebiete zunächst unproblematisch. Dieser wurde durch den Gemeinderat auch zugestimmt.

Abgelehnt hingegen wurde die geplante Ausdehnung des Gebiets Le 13, da diese im aktuellen Wasserschutzgebiet liegt. Ein weiterer Grund für die Ablehnung waren die zu erwartenden Emissionen beim Abbau zur angrenzenden Wohnbebauung.



Weitere Informationen

Stockbahn

In der letzten Ausgabe wurden Sie gebeten, Ihre Meinung zur geplanten Stockbahn zu äußern. Von den 21 positiven Rückmeldungen waren 6 anonyme Unterstützer und 15 namentlich bekannt. 6 Stimmzettel enthielten ein negatives Ergebnis.

Was ist ein Regionalplan

Leitlinie der Regionalplanung ist eine nachhaltige Raumentwicklung. Sie führt die sozialen und wirtschaftlichen Ansprüche an den Raum mit seinen ökologischen Funktionen zu einer dauerhaften, ausgewogenen sowie umweltgerechten Ordnung gleichwertiger und gesunder Lebens- und Arbeitsbedingungen, ohne die charakteristischen Eigenarten der Region zu verlieren. Er dient als langfristig und fachübergreifend abgestimmtes Gesamtkonzept für die Region 10 Ingolstadt. (aus: www.region-ingolstadt.bayern.de/regionalplan)

Beschaffung digitaler Tafeln für die Eitensheimer Grundschule

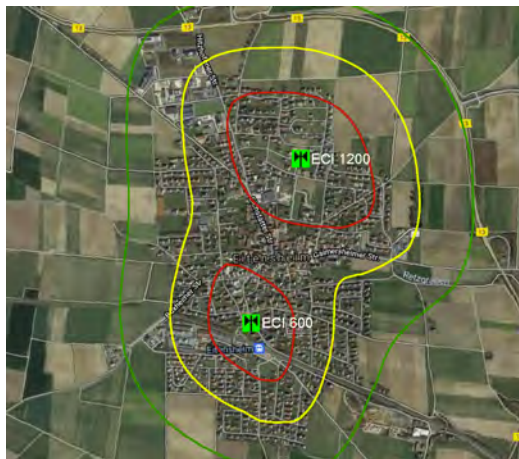
Nach der Beschaffung eines Klassensatzes Tablets und PC's für die Lehrkräfte der Grundschule sollen nun auch die ersten Klassenzimmer mit digitalen Tafeln ausgerüstet werden.

Für die Anschaffung dieser Tafeln erhält die Gemeinde einen maximalen Zuschuss von knapp 10.000 €, muss sich darüber hinaus aber mit mindestens 10 % Eigenanteil an den Kosten beteiligen.

Die Installation wird voraussichtlich in den Weihnachtsferien stattfinden.

Katastrophenschutz-Sirene

Derzeit verfügt die Gemeinde über drei sogenannte Katastrophenschutz-Sirenen. Der nördliche Teil der Gemeinde ist jedoch nicht ausreichend mit einer Alarmierungsmöglichkeit versorgt.



Deshalb wurde ein weiterer Standort gesucht. Die neue Sirene, die auf einem 14 m hohen Masten im Bereich des Spielplatzes zwischen Robert-Koch-Straße und

Haydnstraße errichtet werden soll, wird voraussichtlich mit 8 Alarmhörnern ausgestattet sein.

Die altgedienten und nicht mehr zu modernisierenden Sirenen in der Ortsmitte werden dadurch nicht mehr benötigt und deshalb abgebaut.

Es ist mit Kosten von ca. 18.000 € zu rechnen, hinzu kommen Fundamentarbeiten und Stromanschluss. Von der Bundesregierung wurde ein Förderprogramm angekündigt, das einen Zuschuss von 17.350 € in Aussicht stellt.

Sanierung Lindenstraße

Die Sanierung der Lindenstraße hat bereits begonnen und wird noch bis in die Sommermonate 2022 andauern. Derzeit laufen die Arbeiten am Kanalsystem.

Für die Wiederherstellung der Straße wurde die Fahrbahnbreite auf 5,50 m festgelegt, die Gehwege werden gepflastert. Der Bereich vor dem Kindergarten St. Sebastian wird als verkehrsberuhigte Maßnahme ebenfalls flächig gepflastert werden.



Wahl neuer Feldgeschworener

Ab sofort sind 6 Feldgeschworene für die Gemeinde Eitensheim im Dienst.

Aufgrund eines Todesfalles waren in der Gemeinde Eitensheim nur noch drei vereidigte und aktive Feldgeschworene im Einsatz. Da es der Gemeinde obliegt, die Anzahl der Feldgeschworenen festzulegen, wurde in der Sitzung vom 14. Oktober 2021 einstimmig beschlossen, künftig 6 aktive Feldgeschworene zu benennen.

Feldgeschworene bekleiden eines der ältesten kommunalen Ehrenämter und werden auf Lebenszeit gewählt und vereidigt.

Die Feldgeschworenen versuchten schon seit alters her, die Grenzzeichen durch Unterlegen geheimer Zeichen gegen willkürliche Verletzungen durch unbefugte zu schützen... Auch heute noch wirken sie regelmäßig bei der Abmarkung mit, indem sie die staatlichen Vermessungsbehörden bei Grundstücksvermessungen unterstützen. (aus: Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat)

Bereits am 28. September haben sich die verbliebenen 3 Feldgeschworenen zu einer Sitzung getroffen, um von ihrem Recht der Nachwahl Gebrauch zu machen. Der Zustimmung des Gemeinderates vorausgesetzt wurden 3 Personen gewählt:

Mattäus Baumgartner, Hans Mödl und Anton Moßburger.

Der Gemeinderat bestätigte diese Wahl einstimmig und so konnten die neuen Feldgeschworenen gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 1 Abmarkungsgesetz vereidigt werden.

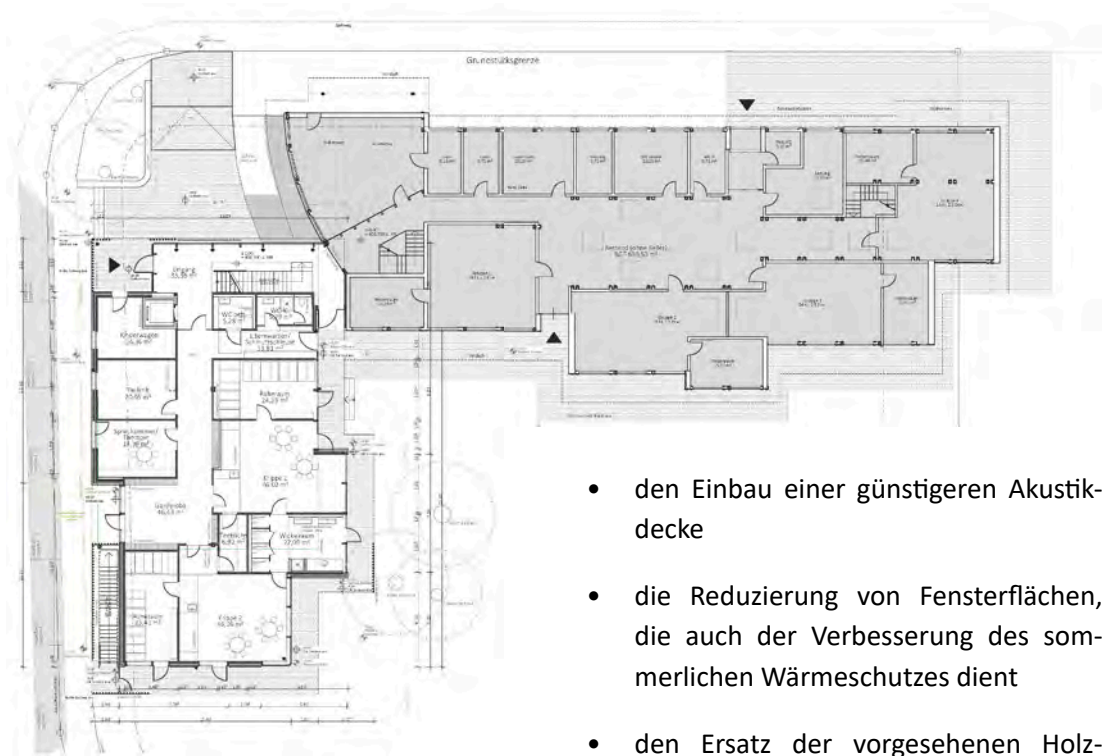


Matthäus Baumgartner, Hans Mödl und Anton Moßburger bei ihrer Vereidigung durch Bürgermeister Manfred Diepold

Foto: Gemeinde

Erweiterung des Kindergartens St. Andreas

Vorstellung des aktuellen Planungsstandes durch die planenden Architekten im Gemeinderat



Zur Gemeinderatssitzung am 14. Oktober begrüßte Bürgermeister Diepold die planenden Architekten Herrn Denzinger und Frau Ehrenstrasser.

Hierbei wurde eine aktuelle Kostenberechnung vorgestellt, die von den bisher 2,7 Mio Euro auf nun 3,2 Mio Euro angestiegen ist.

Begründet wurde diese Kostensteigerung unter anderem durch eine neu hinzugekommene Lüftungsanlage und die allgemeine starke Baupreissteigerung.

Frau Ehrenstrasser stellte Einsparmöglichkeiten von ca. 135.000 Euro in Aussicht z.B. durch

- den Einbau einer günstigeren Akustikdecke
- die Reduzierung von Fensterflächen, die auch der Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes dient
- den Ersatz der vorgesehenen Holzweichfaser-Dämmung durch eine Mineralwolle-Dämmung
- und den Entfall der Personal- und Kinderküchen

Der Wegfall des Personalraums und des Therapieraums im Obergeschoss würden lediglich eine Ersparnis von 36.000 Euro bringen.

Der Gemeinderat nahm die Kostensteigerung zur Kenntnis und beschließt folgende Einsparungen: Akustikdecke, Reduzierung der Fensterflächen und Mineralwolle statt Holzwolle.

Somit ergibt sich eine Kostenberechnung von ca. 3.126.000 Euro.



Ansicht der Erweiterung von der Gartenseite - Fotos und Grafiken S. 12-19: Gemeinde Eitensheim

Radwege geplant

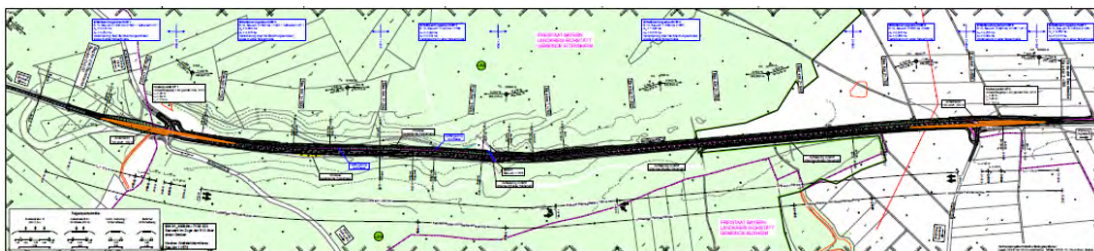
Radweg nach Hitzhofen

Die beiden Gemeinden Eitensheim und Hitzhofen planen derzeit den Bau eines Radwegs entlang der Staatsstraße 2336. Westlich der Straße soll ein ca. 1,8 km Radweg zwischen den beiden Gemeinden entstehen. Die Baukosten des gesamten Wegs werden bei geschätzten 600.000 EUR liegen wobei ein Zuschuss von 60 % erwartet wird. Derzeit laufen die Grundstücksverhandlungen, die Zuschussanträge und die Planungen der umweltrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen. Ziel ist eine Realisierung des Radwegs im Jahr 2022.

Radweg an der B 13

Langfristig plant das Staatliche Bauamt Ingolstadt einen Dreistreifigen Ausbau der B13 mit wechselseitigen Überholspuren zwischen den Drei Kreuzen und dem Taubfelder Grund.

Vorab soll nun ein Radweg entlang der B13 bis zur Pfünger Straße als Begleitweg errichtet werden. Die Kosten hierfür übernimmt das Staatliche Bauamt. Die Bauarbeiten für den Radweg beginnen voraussichtlich bereits im Frühjahr 2022.



Geplanter Radweg an der B13



Glasfaserausbau

Bitte unterstützen sie die Gemeinde durch den Abschluss eines entsprechenden Vertrags

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, soll der Ausbau mit Glasfaser in jede Wohnung im Frühjahr 2022 beginnen. Die Voraussetzungen von Seite der Gemeinde Eitensheim in Form eines sogenannten "Letter of intend" gemeinsam mit der Deutschen Telekom wurden hierfür geschaffen.

Für den eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die Telekom ist eine Anschlussquote von **40 % der im Ausbaubereich liegenden Hausanschlüsse** notwendig, die mindestens eine Leistung **von 250 Mbit/s** buchen; das wären 410 entsprechende Aufträge .

Die Vorvermarktung für den Glasfaser Breitbandausbau der Deutschen Telekom durch autorisierte Vertriebsmitarbeiter hat bereits am 04.10.2021 begonnen.

Bisher (Stand 27.11.) wurden bereits **431 Verträge** abgeschlossen, jedoch **nur 259 Verträge mit 250 Mbit/s**. Aufgrund vermutlich falscher Beratung wurden viele Verträge mit 50 bzw. 100 Mbit/s abgeschlossen. Diese sind jedoch nicht zielführend für einen kostenfreien Glasfaserausbau in der Gemeinde Eitensheim da sie nicht zum 40%

Quorum zählen. Allerdings muss an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass falls sich die Deutsche Telekom zu einem eigenwirtschaftlichen Ausbau entschließt ,natürlich auch diese Vertragspartner mit Glasfaser versorgt werden.

Da zum heutigen Zeitpunkt noch einige Aufträge mit 250 Mbit/s fehlen, möchten wir noch unentschlossene Anschlussnehmer bitten über den Abschluss eines entsprechenden Vertrags mit einer Bandbreite von 250 Mbit oder mehr nachzudenken. Vielen Dank!

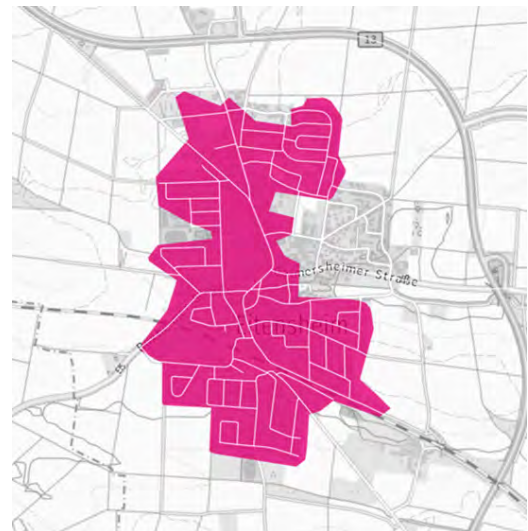


Foto: Pixabay

Wettbewerb zur Neugestaltung unserer Ortsmitte

Im Februar dieses Jahres hat sich der Gemeinderat für die Auslobung des Wettbewerbs „Straßen in der Ortsmitte“ zur Neugestaltung der Ortsmitte entschieden

Nachdem sich ursprünglich 12 Planungsbüros für den Wettbewerb angemeldet hatten, wurden von 7 Büros entsprechende Wettbewerbsbeiträge erarbeitet und eingereicht.

Am Donnerstag, den 30.09.2021 traf sich das Preisgericht bestehend aus Fachplanern und Gemeinderäten zur Bewertung der eingereichten Arbeiten. Das Ergebnis des Wettbewerbs und der Gewinner wurde am Mittwoch, den 6. Oktober 2021 um 19:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Eitensheim veröffentlicht.

Der erste Preis ging dabei an das Büro Lohrer-Hochrein aus München. Der Entwurf überzeugte die Jury durch seine Ideen bezüglich der vorgeschlagenen Straßenführung und –gestaltung. Wichtig ist, dass der nun vorliegende Wettbewerbsbeitrag keinen Bauplan darstellt, sondern lediglich eine Reihe von Ideen zeigt, die nun unter Einbeziehung der Anlieger und Nutzer in eine tatsächliche Planung weiterentwickelt werden müssen.

Die beiden Siegerentwürfe finden Sie auch auf unserer Homepage www.eitensheim.de.



Schützomania - Viel Bekanntes und einiges Neues

Ein Bericht der Schützomania Eitensheim

Die Schützomania ist zurück! So wie alle Faschingsgesellschaften und Tanzgruppen im Umkreis hat auch die Garde aus Eitensheim das Training wieder aufgenommen. Wie und ob der Fasching stattfinden kann und wird ist bis dato nicht absehbar und trotzdem möchte man nicht unvorbereitet sein. Einiges Bestehende bleibt auch weiterhin.

So wurde In der Jahreshauptversammlung die gesamte Vorstandschaft bestätigt. Melanie Wittmann bleibt erste Präsidentin und wird durch Stellvertreter Daniel Loew weiterhin unterstützt. Viktoria Ulrich verwaltet die Finanzen, Jennifer Schüller bleibt Zeugin und Sofie Spressler fungiert als Schriftführerin. Als Beisitzer sind Vanessa Schmal, Johannes Bauer, Johannes Pfaller und Katharina Schneider tätig. So nutzte Präsidentin Melanie Wittmann auch gleich den Rahmen der Jahreshauptversammlung um Ehrungen aus dem vergangenen Jahr sowie aktuelle Jubilare zu ehren.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft erhielten Daniel Loew, Andrea Rössler, Schäffer Patrick, Michael Schramm und für 15 Jahre Michaela Crusius und Evi Wagner eine Auszeichnung. Bereits 20 Jahre unterstützen Maria und Volker Jacob, Sandra Martin, Norbert Seitz, Thomas Rössler und Ramona Thurner den Verein. Für 25 Jahre Treue wurden Martina Bemsl, Alfred Gößl, Karin und Karl Langmeier, Ramona Woicke und Bürgermeister Manfred Diepold mit einer Urkunde geehrt.

Im traditionellen Gardemarsch der Saison 2021/22 werden 12 Mädels ihre Beine schwingen, im Showblock zeigen dann 14 junge Damen ihr Können. „Auf Händen getragen“ werden sie dabei von fünf Hebern. In der vergangenen Saison, die leider ausgefallen ist, sind sechs neue Tänzerinnen zur Truppe gestoßen und in diesem Jahr nochmals zwei, auch ein neuer Heber konnte in den Reihen begrüßt werden. Die Mannschaft kommt aus Eitensheim und den umliegenden Ortschaften.

Das Engagement und vor allem die Lust, endlich wieder auf die Bühne zu dürfen ist groß. Dennoch sind sich alle der derzeitigen Situation bewusst, so dass auch das Training unter den entsprechenden Auflagen abgehalten wird. So wird auch das Programm für die aktuelle Saison eine Mischung aus alt und neu. Die Tänze der letzten Saison vor Corona werden quasi wieder ins Leben gerufen. Der Gardemarsch, der (wieder) einstudiert wurde bleibt, der Showteil wird rundum erneuert und das Finale wieder aufgewärmt. Ein Prinzenpaar wird es in dieser ungewissen närrischen Zeit nicht geben.

Auf ein wenig Fasching, Spaß und Zusammensein freut sich der Hofstaat mit einem dreifach kräftigen Helau!



Ein Teil der aktuellen Vorstandschaft:
hinten von links: Viktoria Ulrich, 2. Präsident Danirl Loew, 1.Präsidentin Melanie Wittmann und Johannes Pfaller
vorne von links: Katharina Schneider, Vanessa Schmal und Sofie Spressler

Unten: Für ihre langjährige Unterstützung dankte Melanie Wittman (1.von links)
Hinten: Michael Schramm, Daniel Loew, Thomas Rössler, Karin und Karl Langmeier, Manfred Diepold und Alfred Gößl
Vorne: Evi Wagner, Ramona Thurner, Maria Jacob und Michaela Crusius



Fotos: Schützomania

Totengedenken am Volkstrauertag

Zum Totengedenken am Volkstrauertag versammelten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie die Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine.

Bürgermeister Manfred Diebold legte einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder.



Foto: Gemeinde Eitensheim



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Freunde und Förderer des Volksbundes,

trotz der anhaltenden Pandemie führten Mitglieder der Vorstandschaft unseres Krieger- und Soldatenvereins, die alljährliche Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge durch.

Nach den massiven Sammeleinbrüchen im letzten Jahr mussten leider sehr viele geplante Projekte des Volksbundes verschoben werden. Aber dank Ihrer Hilfe wird der Volksbund weiterhin 832 deutsche Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Mio. Kriegstoten pflegen und erhalten können. Nicht nur vielen gefallenen Eitensheimer Soldaten, geben Sie mit Ihrer Spende eine würdige letzte Ruhestätte. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei Ihnen!

Dank Ihrer Spenden erzielten wir einen Sammelbetrag in Höhe von **4.004 Euro**. Dies stellt einen absoluten Spendenrekord in unserer Gemeinde dar.

Wir sind nicht verantwortlich für das was damals geschehen ist, aber wir sind verantwortlich, dass es nicht vergessen wird und nicht mehr geschieht! Wir bedanken uns bei Ihnen für die freundliche Aufnahme unserer Sammler und natürlich recht herzlich für Ihre Spenden!

Soldatengräber sind die großen Prediger des Friedens! Bitte unterstützen Sie den Volksbund auch weiterhin! Der KSV Eitensheim wünscht ihnen ein Frohes Weihnachtsfest und für 2022 viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Mit freundlichen Grüßen

Krieger- und Soldatenverein Eitensheim

Werner Mogl, Sammlungsleiter



Gartenbauverein Eitensheim

Der Gartenbauverein Eitensheim war trotz Corona aktiv. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern, Organisatoren und Unterstützern mit einem kleinen Rückblick aus dem vergangenen Jahr.



Juli: Baumschneidekurs im Bäckgarten



September: Mähaktion im Bäckgarten



Oktober: Trotz schlechter Ernte gab's 400 l Saft



November: Die Vorstandschaft ehrte rund 80 Geburtstagsjubilare des Vereins



Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

alle Fotos: Gartenbauverein



Tag des Sportvereins am 17. Oktober 2021

Bereits zur dritten Mal, nachdem die Veranstaltung 2020 pandemiebedingt leider abgesagt werden musste, veranstaltete der Sportverein seinen Ehrentag, um langjährige, verdiente Mitglieder, sowie „runde Geburtstagskinder“ zu würdigen.

Nach dem feierlichen Festgottesdienst, in dem der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht wurde, nahm der Vorsitzende Gabriel Elm anschließend die Ehrungen im Sportheim vor. Mit einem gemeinsamen Mittagessen, endete die sehr gut besuchte, gesellige Runde im Laufe des Nachmittages.

Für herausragende treue 75 jährige Mitgliedschaft im Sportverein wurde Herr Johann Beyerle gebührend geehrt. Ebenso würdigte man Frau Elfriede Obermeier für ihre langjährigen Verdienste als Übungsleiterin der Gymnastikabteilung.

Der SV Eitensheim 1946 e.V. wünscht all seinen Mannschaften, Mitgliedern, Funktionären, Sponsoren, Partnern und Freunden ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr, sowie Gesundheit, Glück und maximalen Erfolg in 2022!



Fotos: Sportverein

Mutter-Kindgruppe



Ferienprogramm

Am 17. August veranstaltete die Krabbelgruppe im Rahmen des gemeindlichen Ferienprogramms eine Faschingsparty für die jüngsten Eitensheimer. Unter dem Motto "Wir holen den Fasching nach" versammelten sich Bienen, Piraten, Prinzessinnen und viele mehr am Spielplatz im Neubaugebiet. Nach dem gemeinsamen Singen und Tanzen konnten die Kinder beim Brezeln beißen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen oder im Reisbad planschen.



Krabbelgruppe wieder zurück im Pfarrheim:

Ab 11. Januar 2022 findet die Krabbelgruppe wieder dienstags im Pfarrheim von 09:00-10:30 statt. Es gelten die dann jeweils gültigen Regelungen für Veranstaltungen im Innenraum (gerne zuvor bei Johanna Speth oder Maria Heimerer informieren). Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab ca. einem halben Jahr bis zum Kindergartenalter. Wir singen, lachen und spielen zusammen. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bei uns melden. (Die Kontaktinfos findet Ihr auf der Gemeindehomepage.) Wir freuen uns auf euch.

Herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Bettina Bornhold und Devrim Kürkcü für Ihre Unterstützung und die schönen Ideen, die ihr in die Krabbelgruppe eingebracht habt.

Eure Glückskäfer

Fotos: Maria Heimerer



MGV-Eitensheim 1964 e.V.

In der Jahreshauptversammlung 2021 des MGV Eitensheim konnte der erste Vorsitzende Norbert Zäch verdiente Mitglieder ehren. Für 50-jährige Mitgliedschaft im MGV Eitensheim erhielten Manfred Welser und Emil Klein die goldene Ehrennadel. Darüber hinaus wurde Manfred Welser für 50 Jahre aktives Singen mit der goldenen Ehrennadel des bayerischen Sängerbundes bedacht. Anton Dinfelder wurde für 40 Jahre aktives Singen mit der Ehrennadel des bayerischen Sängerbundes ausgezeichnet. Franz Kufner wurde für 30 Jahre aktives Singen mit der goldenen Ehrennadel des bayerischen Sängerbunds gewürdigt. Klaus Spiegel erhielt die silberne Ehrennadel des bayerischen Sängerbundes für 20 Jahre aktives Singen. Weiterhin konnten sich Meinolf Reis, Rene Grothmann und Stefan Obermeier über die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft im MGV freuen. Schließlich konnte Norbert Zäch Vinzenz Krapf und Andreas Baumgartner für 40 Jahre Mitgliedschaft im MGV mit der Ehrennadel auszeichnen.

Zum Abschluss bedankte sich Norbert Zäch bei Altbürgermeister Michael Stampfer für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihm ein kleines Geschenk.



Von links nach rechts: 1. Vorstand Norbert Zäch, Stefan Obermeier, Anton Dinfelder, Klaus Spiegel, Franz Meyer, Manfred Welser, Franz Kufner, Vinzenz Krapf, Altbürgermeister Michael Stampfer, Chorleiter Josef Obermeier - Foto: MGV

Der MGV ist immer auf der Suche nach neuen Sängern. Wenn auch Sie Lust haben, in unserem Chor mitzusingen, dann besuchen Sie unverbindlich eine unserer Chorproben. Wir treffen uns jeden Freitag ab 20 Uhr im Pfarrsaal. Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.mgv-eitensheim.de oder direkt beim Vorsitzenden unter 08458/37137.



Sammlung Spendenband

Burschenverein Eitensheim e.V. - Fahnenweihe 2022



Liebe Freunde, Gönner und Unterstützer des Burschenvereins,

mit Hochdruck planen wir aktuell im Festausschuss den detaillierten Festablauf und alle weiteren Punkte, welche zum Gelingen der Fahnenweihe beitragen sollen. Parallel zum Festausschuss hat sich eine kleine Arbeitsgruppe um die Gestaltung und Anschaffung der neuen Vereinsfahne sowie der Fahnenbänder gekümmert.

Ihr könnt euch sicherlich vorstellen, dass die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne kein günstiges Unterfangen ist, weil die neue Fahne unserem Verein ja möglichst lange in tadellosem Zustand erhalten bleiben soll und dadurch qualitativ hochwertig gearbeitet sein muss. Eine hohe Qualität kostet einfach, wie in so vielen anderen Bereichen auch, sein Geld und aus diesem Grund möchten wir euch im Rahmen eines Spendenaufrufs persönlich über die Hintergründe unseres Vereins sowie die Beweggründe zur Anschaffung dieser neuen Vereinsfahne informieren.

So wird durch die Anschaffung eines separaten Spendenbandes Freunden, Gönnern und Unterstützern die Möglichkeit gegeben, sich finanziell am Erwerb dieser neuen Vereinsfahne zu beteiligen und dadurch auch ihre Vereinsverbundenheit zum Ausdruck zu bringen. Die namentliche Erwähnung von Spendern auf dem Spendenband sowie auf einer separaten Seite in der Festschrift sollen die große Dankbarkeit und Wertschätzung unseres Vereins euch gegenüber darstellen.

Wie ein Spendenband möglicherweise aussehen kann, seht ihr beispielhaft im Bild dargestellt. Es wird aus hochwertigem Samtstoff gearbeitet und trägt neben der aufwändigen Stickerei noch die sogenannten Nägel mit eurem Namen.

Damit ihr diese Informationen von uns erhalten und Fragen direkt mit uns klären könnt, würden wir euch gerne im Laufe des Dezembers einen Besuch abstatten und alles Weitere mit euch besprechen.

Dankeschön für euer Interesse!

Es grüßt der Burschenverein Eitensheim

Foto: Fahnen Eibl

Rückblick auf das diesjährige Weinfest

Auf dem Weinfest im Eitensheimer Sportheim war wieder einmal mal die Hütte voll.

Die Party und Stimmungs-Band „Kellertreff“ mit den Lokalmusikern Raffael Speth, Edmund Koch und Thomas Funk heizten den Saal mal so richtig ein. Auch die Band „Zeit is“ aus Schrobhausen mit Herbert, Mane und da Fonse brachten die Gäste zum Toben. Mit der Höhepunkt des sehr gelungenen Abend war das Zusammenspiel aller 6 Musiker/Proud Mary von den CCR und einen E-Blues Rock - da ging das super Publikum nochmal durch die Decke.

Nach großen Zuspruch aller Gäste werden Nicole Funk + Schwob Dylan im Oktober 2022 wieder ein Weinfest organisieren.



Foto: Funk

Termine

7.12.	Aufbau der Landschaftskrippe in der Pfarrkirche (Taufkapelle)	Heimatverein
14.1.	Rinderkron-Essen im Schützenheim	Schützenverein
27.3.	Jahreshauptversammlung	Krankenpflegeverein
9.4.	75-Jahrfeier	VdK-Ortsverband
30.4.	Jahreshauptversammlung	VdK-Ortsverband
26.-29.5.	Fahnenweihe	Burschenverein
16.6.	CSU	Radifest
2. Juli 2022	Delacha-Fest	SPD-Ortsverein
9. Juli 2022	Delacha-Fest Ausweichtermin	SPD-Ortsverein
16.9.	Ralf Winklbeiner	KuK
3.12.	Weihnachtsfeier	VdK

INTERESSENGEMEINSCHAFT EITENSHEIMER ELTERN E.V.

Haydnstraße 4 - 85117 Eitensheim - Tel. 0 48 58 / 3 43 83 30



Mittagsbetreuung Eitensheim

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Ab dem 01.01.2022 suchen wir Verstärkung in unserem Betreuungsteam der Mittagsbetreuung an der Grundschule in Eitensheim.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Betreuung und Aufsicht der Kinder in der Mittagsbetreuung an unserer Grundschule in Eitensheim
- Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung
- Ausgabe des Mittagessens

Was wir von Ihnen erwarten:

- Freude am Umgang mit Kindern beim Spielen, Basteln, Malen und Lernen
- Teamfähigkeit
- Mögliche Arbeitszeit zwischen 11:00 Uhr und 15:30 Uhr
-

Was wir Ihnen bieten:

- Abwechslungsreiche Arbeit
- Angenehmes Betriebsklima in unserem Betreuungsteam
- Bezahlung auf Basis geringfügiger Beschäftigung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie eine Email an:

mittagsbetreuung@grundschule-eitensheim.de

oder rufen Sie uns an unter: 0 84 58 / 3 43 83 30



Kinderseite



Welche Kugel kommt an den Tannenbaum? Male die Linien mit unterschiedlichen Farben nach und finde es heraus! Viel Spaß und frohe Weihnachten!

Ein Päckchen liegt hier
hübsch verpackt vor der Tür.
Wer hat es gebracht?
Weißt du es nicht?
Ein kleiner,
ein feiner,
ein heimlicher Wicht,
der manchmal verborgen,
zur Adventszeit zumeist,
herumschleicht und geistert
als dein Wichtelgeist.



Elke Bräunling.